

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend und Sport führte seine 29. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 10.04.2018 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Stadt Bitterfeld, Markt 7, Rathausneubau, Beratungsraum 312 von 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Klaus-Ari Gatter

Mitglied

Mirko Claus

Norbert Bartsch

Christa Blath

Doreen Garbotz-Chiahi

Ralf Kalisch

René Vollmann

Sachkundige Einwohner

Jutta Engler

Uwe Müller

Prof. Dr. Hans Poerschke

Britt Riehl

Christian Riemann

Mitglieder des Jugendbeirates

Lukas Günz

Mitarbeiter der Verwaltung

Sabine Bauer

FBL Bildung/Kultur/Soziales

Stadtelternrat

Thomas Pietzner

abwesend:

Mitglied mit beratender Stimme

Gudrun Rauball

Sachkundige Einwohner

Roland Kirmse

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 10.04.2018, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.02.2018	
4	Einwohnerfragestunde	
5	Abberufung eines Mitgliedes des Jugendbeirates	Beschlussantrag 064-2018
6	Information zur Jugendarbeit beim 1. FC Bitterfeld-Wolfen BE: Marcel Reichelt, Nachwuchskoordinator beim 1. FC Bitterfeld-Wolfen	
7	Information zu den Kulturtagen der Stadt Bitterfeld-Wolfen im September 2018 BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung	
8	Mitteilungen, Berichte, Anfragen	
9	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Nachdem keine Änderungen zur Tagesordnung festgestellt werden, lässt der Ausschussvorsitzende über diese abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 27.02.2018</p> <p>Nachdem keine Wortmeldungen festgestellt werden, lässt der Ausschussvorsitzende über die Niederschrift abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 4</p>	<p>Einwohnerfragestunde</p> <p>Es sind keine Einwohner anwesend.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Abberufung eines Mitgliedes des Jugendbeirates</p> <p>Es liegen keine Wortmeldungen vor. Der Ausschussvorsitzende lässt über den BA abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 064-2018</p> <p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 6</p>	<p>Information zur Jugendarbeit beim 1. FC Bitterfeld-Wolfen BE: Marcel Reichelt, Nachwuchskoordinator beim 1. FC Bitterfeld-Wolfen <i>Herr Vollmann beteiligt sich an der Sitzung. Somit sind 7 Stimmberechtigte anwesend.</i></p> <p>Herr Reichelt informiert als Nachwuchskoordinator beim 1. FC Bitterfeld-Wolfen allgemein über die Jugendarbeit im Verein und Probleme, die es zu bewältigen gilt. Es werden in dem Verein ca. 140 Kinder und Jugendliche von 16 ehrenamtlichen Trainern und einem Nachwuchsleiter betreut. Es wird 2x wöchentlich Training angeboten. Laut Betreuungsschlüssel kommen 9 Kinder auf einen Trainer. Es sind alle Altersklassen besetzt. Die Spielstätten befinden sich in Bitterfeld und in Wolfen. Fast jährlich werden Events angeboten, wie große Turniere mit großem Zuspruch der Bundesligisten, Sommerfußballcamp, selbst organisierte Trainingslager mit Abschlussfeiern und es wird Präsenz bei Veranstaltungen der Stadt Bitterfeld-Wolfen gezeigt. Probleme gibt es in der Betreuung der Migranten und der sozial schwachen Kinder (Ausrüstung, Beschaffung von Anmeldeunterlagen, Beantragung von Geldern zur Übernahme der Vereinsbeiträge). Es werden Platzkapazitäten für 14 Teams benötigt, die insbesondere in den Wintermonaten durch fehlende Hallenzeiten kaum organisiert werden können. Herr Reichelt macht auf den Mangel an der Qualität des Kunstrasens aufmerksam und teilt mit, dass am Kabinentrakt in Wolfen vom Verein Erhaltungsmaßnahmen (Dach mit 150 m²) erfolgen müssten, die den finanziellen Rahmen sprengen. Herr Reichelt fragt nach Unterstützungsmöglichkeiten.</p> <p>Frau Bauer teilt mit, dass die Mitarbeiter im Sportbereich ständig</p>	

	<p>Ansprechpartner bezüglich Mängel an Sportstätten sind, auch bezüglich des Kunstrasens. Die Hallenkapazitäten sind begrenzt und es wird versucht, alle Antragsteller zu berücksichtigen.</p> <p>Hierzu geht aus der späteren Diskussion hervor, dass sehr wohl zu berücksichtigen ist, dass Kinder nur bis zu bestimmten Uhrzeiten trainieren können und die Erwachsenen zum Wohl der Kinder auch spätere Hallenzeiten akzeptieren sollten.</p> <p>Frau Bauer bietet Herrn Reichelt Einblicke in die Fördermöglichkeiten an.</p> <p>Herr Gatter bietet Herrn Reichelt an, mit ihm bei der KomBA zur Lösungsfindung vorzusprechen.</p> <p>Herr Kalisch weist darauf hin, dass die Gruppe beim LSB „Integration durch Sport“ Unterstützung bieten könnte.</p> <p>Frau Engler weist darauf hin, dass die Euro-Schulen Hilfestellungen bei den „Teilhabe-Anträgen“ anbieten.</p>	
zu 7	<p>Information zu den Kulturtagen der Stadt Bitterfeld-Wolfen im September 2018</p> <p>BE: GB Haupt- und Sozialverwaltung</p> <p>Frau Bauer informiert, dass die Kunst- und Kulturwoche durch den Oberbürgermeister, Herrn Schenk, bereits beim Neujahrsempfang angekündigt wurde. Mittlerweile hat man sich mit den Kunst- und Kulturvereinen und Kulturschaffenden erstmalig verständigt und kund getan, dass Ideen gefragt sind. Beispielhaft war die Veranstaltung im vergangenen Jahr „10 Jahre Bitterfeld-Wolfen“, die auch Anlass für die jetzt angekündigte Kunst- und Kulturwoche war.</p> <p>Es soll eine, jedes Jahr wiederkehrende, Veranstaltung werden, die ständig weiterzuentwickeln ist.</p> <p>In diesem Jahr soll sie im September stattfinden.</p> <p>Es wurden Teilnahmeerklärungen verteilt, durch die Ideen übermittelt werden können, um diese zu sammeln. Am 26.04.2018 wird die nächste Zusammenkunft mit den Kunst- und Kulturvereinen und Kulturschaffenden stattfinden.</p> <p>Auf Anfrage erklärt sich Herr Gatter bereit, diesbezüglich eine Nutzung des Kulturpalastes zu erfragen.</p> <p>Herr Claus regt an, Projekte für das Guinness-Buch der Rekorde aufzugreifen. Man könnte auch Biographien der Künstler aus unserem Stadtgebiet einbeziehen.</p>	
zu 8	<p>Mitteilungen, Berichte, Anfragen</p> <p>Herr Kalisch informiert über den 70. Jahrestag des SG Chemie Wolfen e.V. Dazu wird am 26.05.2018 von 10-16:00 Uhr in der Turnhalle des Jahnstadions ein Jubiläums- und Vereinsfest stattfinden.</p> <p>Frau Bauer teilt zum Jugendclub Roxy mit, dass die Einrichtung zum Jahresendeschießen wird. Im 1. HJ. des kommenden Jahres wird dieser abgewickelt.</p> <p>Auf Anfrage teilt Herr Claus mit, dass es zum Jugendclub Greppin zur ausgeschriebenen Stelle keine Bewerber gab. Es soll nun neu ausgeschrieben werden. Mittlerweile hat B&A als Träger sein Interesse bekundet.</p>	
zu 9	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Der Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:15 Uhr.</p>	

gez.
Klaus-Ari Gatter
Ausschussvorsitzender

gez.
Kerstin Freudenthal
Protokollantin